

Einbruch mit Gullydeckel bei Tankstelle

HEM-Filiale in Groß Düngen wurde erst Anfang August überfallen

Von Katharina Brecht

Groß Düngen. Die HEM-Tankstelle in Groß Düngen war geschlossen, als es in der Nacht zu Mittwoch zu der Tat kam: Unbekannte haben gegen 3 Uhr einen Gullydeckel durch eine Fensterscheibe neben dem Eingangsreich geworfen. Dann sind die Täter in den Verkaufsraum eingedrungen und haben Zigarettenslangen gestohlen. Daraufhin flüchteten sie in einem Auto.

Viele Fragen zur Tat sind noch Gegenstand der Ermittlungen. Zum Beispiel, wie viel Beute sie in der Hildesheimer Straße gemacht haben und in welche Richtung sie geflüchtet sind, sagt Polizeisprecher Ole Weber aus Bad Salzdetfurth. „Das wird sich im Laufe des Tages zeigen“, so der Beamte.

Die Polizei bittet um Hinweise, um die Tat aufzuklären. Diese werden unter der Telefonnummer 05063/901-0 von der Polizei Bad Salzdetfurth oder unter 05121/939-115 von der Polizei Hildesheim entgegengenommen. Ob und wann die HEM-Tankstelle am Mittwoch wieder geöffnet hat – die reguläre Öffnungszeiten begann um 5 Uhr –, darf ein Mitarbeiter dieser Redaktion am Telefon

nicht beantworten. Eine Antwort der Pressestelle steht derzeit noch aus. Wer am Mittwochmorgen vor der Tankstelle stand, sah allerdings: Diese war gegen 8 Uhr mit Flatterband abgesperrt. Kurze Zeit später konnten Autofahrerinnen und Autofahrer aber wieder wie gewohnt tanken.

Erst Anfang August kam es zu einem bewaffneten Überfall in der HEM-Tankstelle. Zwei mit Motorradhelmen maskierte Männer betraten am Donnerstag, 6. August, das Tankstellengebäude. Dort bedrohten sie die anwesende Mitarbeiterin mit einer Schusswaffe. Ob es sich dabei um eine scharfe Waffe oder um eine Attrappe handelte, ist derzeit nicht klar. Die beiden Täter forderten die Herausgabe der Tageseinnahmen und erbeuteten so rund 550 Euro.

Immer wieder Gullydeckel-Einbrüche

Zu Einbrüchen mit Gullydeckeln kam es in den vergangenen Monaten immer wieder. Anfang August traf es zu einer ähnlichen Tatzeit mitten in der Nacht das Optikergeschäft Eyedentity in der Hildesheimer Innenstadt, am 11. Juni waren außerdem Täter in den Marktkauf am Cheruskerring eingestiegen, indem sie einen Gullydeckel in die Scheibe einer dortigen Gastronomie warfen. Eine Nacht später folgte dort erneut ein Einbruch; selber Ort, selbe Methode. In derselben Nacht nutzten Täter einen Gullydeckel, um in einen Sarstedter Kiosk zu gelangen. Einige Tage später folgte ein weiterer Gullydeckel-Einbruch, abermals in Sarstedt, diesmal in einem Tabakgeschäft.



In der HEM-Tankstelle in der Hildesheimer Straße ist nachts eingebrochen worden.

FOTO: CHRIS GOSSMANN